

Neustart nach Wasserschaden

In Kemnat öffnet nach vier Monaten das Hallenbad wieder. Dort waren 160 000 Liter Wasser ausgelaufen.

Nach dem immensen Wasserschaden vom Jahresende 2022 öffnet die Hallenbadinitiative Kemnat ihre Schwimmhalle am 2. Mai wieder. „Mit viel ehrenamtlichem Einsatz haben wir die Schäden beheben können“, sagt Marcus Bienzle, der sich mit Serif Sipkovic um die Reparatur gekümmert hat. Auch die Finanzierung ist mittlerweile geklärt. Mit Unterstützung der Stadt sowie Finanzspritzen der Bürgerstiftung und der Futterer-Stiftung Ostfildern federt der Verein die Verluste ab.

Da das Gebäude in der Hagäckerstraße der Stadt Ostfildern gehört, laufen die Versicherungen über die Verwaltung. Nachdem wegen einer defekten Pumpe 160 000 Liter in den Keller ausgelaufen waren, hoffte die Initiative zunächst, dass die Versicherung den Schaden ausgleicht. Dieser war aber wohl nicht abgedeckt. Mit der Zusicherung der Stadt, einen Teil der Kosten zu übernehmen, hat der Verein die Sanierung angepackt. Seit 2005 betreibt die Initiative das Hallenbad in Eigenregie, um Schwimmunterricht für die Schulen und Vereine zu sichern. „Der Einsatz unserer Mitglieder und die Hilfe von Sponsoren hat uns bestärkt“, sagt Katja Behringer vom Vorstand der Initiative. Die Leiterin der Schwimmsport-Abteilung beim Turnverein Kemnat ist froh, dass nun wieder Schwimmunterricht stattfinden kann.

Mit einem symbolischen Rettungsring übergaben Andreas Futterer und sein Team von der Bürgerstiftung Ostfildern 10 000 Euro an die Initiative. Weitere 2000 Euro schießt seine Familienstiftung zu. Mit 1000 Euro bezuschusst der Unternehmer einen Schwimmkurs für bedürftige Kinder. eli